

# Inhaltsverzeichnis

Vorwort .....	7
<b>Was ist eigentlich Leben? Gespräche mit Patienten und</b>	
<b>Klienten .....</b>	<b>15</b>
Überraschende Begegnungen bei der Visite .....	15
Bruch im Leben: Jede Krankheit kann eine Lebenskrise sein .....	21
Aber nicht jede Lebenskrise geht mit einer Krankheit einher .....	28
Wie umgehen mit sich selbst? Die Kunst des Neuanfangs .....	36
Was ist schön? Wieder anzufangen, das Leben zu genießen .....	46
Werde ich jemals glücklich sein? Was ist der Sinn? .....	54
Haben die Krise, die Krankheit, das Leben irgendwelchen Sinn? ...	61
Kann es eine Lebenskunst angesichts des Todes geben? .....	70
Leben auf zwei Planeten: Die Welten drinnen und draußen .....	76
<b>Wie hängt das alles zusammen? Gespräche mit Ärzten</b>	
<b>und Mitarbeitenden .....</b>	<b>86</b>
Transversale Arbeit: Quer durchs ganze Haus .....	86
In der Verwaltung: Das Haus von oben her betrachtet .....	93
Im Operationssaal, dem Atelier der Chirurgen .....	100
Ars Medici: Die Kunst des Arztes und seine Lebenskunst .....	107
Die Pflege als Kunst und Lebenskunst .....	118
Physiotherapie: Die wahre Bedeutung der Arbeit am Körper .....	127
Psychotherapie: Die Möglichkeiten der Kunst und des Ausdrucks ..	134
Psychiatrie: Aus welchem Stoff besteht die Seele des Menschen? ...	143
Theologie: Religiöse Seelsorge .....	153
<b>Was macht ein Philosoph? Grundzüge einer weltlichen</b>	
<b>Seelsorge .....</b>	<b>161</b>
Zur Geschichte der philosophischen Seelsorge .....	161
Das philosophische Gespräch: Rat oder Beratung? .....	171
Die Fragen der Philosophie: Was die Gespräche antreibt .....	178
Die Frage der Autonomie: Was bedeutet Selbstbestimmung? .....	187

Die Lebenshilfe der Philosophie: Worin besteht der Gewinn der Gespräche? . . . . .	195
Meine eigene Frage nach dem Sinn: Wozu das alles? . . . . .	202
Fundamentale Fragen: Was ist Krankheit? . . . . .	210
Ein Ort für die Krankheit: Seit wann gibt es Krankenhäuser? . . . . .	221
Integrative Idee: Arbeit an einer etwas anderen Art von Krankenhaus	229
<b>Was ist Lebenskunst? Themen und Diskussionen . . . . .</b>	<b>237</b>
Lebenskunst und Kürze des Lebens, Heiterkeit und Zorn . . . . .	237
Freiheit und Formgebung, Selbstbestimmung und Selbstbegrenzung	247
Von der Kunst des Berührens und Berührtwerdens . . . . .	255
Schattenseiten des Lebens . . . . .	262
Macht und Ohnmacht . . . . .	269
Sinn und Sinnlosigkeit . . . . .	277
Lebenskunst im Umgang mit sich selbst und Anderen . . . . .	285
Liebe und Lieblosigkeit . . . . .	292
Andere Dimensionen der Liebe . . . . .	301
Mensch sein, in Beziehung sein . . . . .	309
<b>Wie finden Theorie und Praxis zusammen? Werkstatt der</b>	
<b>Lebenskunst . . . . .</b>	<b>317</b>
Zum Umgang mit Gewohnheiten im Pflegeheim . . . . .	317
Wie umgehen mit Überbelastung in der Arbeit? . . . . .	323
Was bleibt nach einem langen Arbeitsleben? . . . . .	328
Die Rolle eines starken Teams bei der Betreuung von Krebskranken	334
Überlegungen mit Pflegenden zum Umgang mit Sterben und Tod . .	339
Die Deutung der Seele: Ein Gemeinschaftsprojekt . . . . .	345
Haben Schmerzen einen Sinn? . . . . .	350
<b>Schlussbetrachtungen . . . . .</b>	<b>357</b>
Abschied nehmen . . . . .	357
Was bleibt von der Arbeit im Krankenhaus? . . . . .	363
Überlegungen zu einer veränderten Philosophie in einer anderen Moderne . . . . .	372
<b>Zum Autor . . . . .</b>	<b>381</b>